

htr.ch

Neueröffnung

Mövenpick Hotel Basel öffnet seine Türen

Mit dem am Mittwoch in Basel eröffneten Haus setzt die Accor-Marke Mövenpick ihre Expansion in der Schweiz fort. Ein weiterer Ableger ist bereits am Entstehen.



Am Mittwoch öffnet das Mövenpick Hotel Basel als sechstes Hotel der Marke in der Schweiz. Als Teil des neuen Baloise Parks liegt das Mövenpick perfekt angebunden direkt am Basler Bahnhof SBB.

Für den Gebäudeentwurf hat die Baloise Group das Basler Architekturbüro Miller & Maranta an Bord geholt. Es verantwortete den Bau des gesamten Hotels, das über 234 Zimmer und 30 Suiten (darunter 20 Junior Suiten, neun Suiten und eine Präsidenten Suite) verfügt.

[IMG 4]Das Interieur trägt dagegen die Handschrift des renommierten Designers Matteo Thun, der für die Gestaltung des insgesamt 19 Stockwerke umfassenden Hotels in engem Austausch mit Miller & Maranta stand. Gemäss Mitteilung steht des Interieur unter dem Motto Timeless Modern. Thun nutzte warme Farben und natürliche Materialien für einen Stilmix aus Schlichtheit und Komfort.

Lateinamerikanische Kochkunst

Herzstück der Marke Mövenpick ist seit jeher das Gastronomie-Konzept hinter jedem Hotel: Das Restaurant Puro mit Showküche verbindet lateinamerikanische Spezialitäten mit den traditionellen Aromen Asiens und den besten regionalen Produkten. Als Küchenchef zeichnet der Argentinier Pablo Löhle verantwortlich, der zuvor auch schon die Speisekarte im Basler Grand Hotel Les Trois Rois massgeblich prägte. Zu seinen weiteren Stationen zählen die namhaften Hotels Kempinski Hotel Bristol, Grand Hyatt und Hotel Adlon Kempinski in Berlin.

Im Erdgeschoss des Hotels bietet sich das MP's Bistro & Bar mit Aussenterrasse als Treffpunkt für Einheimische und Hotelgäste an. Hier wird vom Frühstück über saisonal und regional inspirierte Gerichte bis hin zu Cocktails und Weinen alles serviert.

[IMG 3]Meetings, Feste und Entspannung

Passend zur Messestadt Basel verfügt das Hotel auch über ein umfassendes Business- und MICE-Angebot. So fasst das moderne Konferenzzentrum eine Gesamtfläche von 2000 Quadratmetern, die flexibel genutzt werden kann. Der unterteilbare Ballsaal mit einer Raumhöhe von fünf Metern fasst bis zu 600 Gäste.

Ausserdem verfügt das Mövenpick Hotel Basel über einen Spa- und Fitnessbereich auf 240 Quadratmetern. Dieser beinhaltet eine Sauna, ein Dampfbad, Erlebnisduschen sowie eine Ruhezone.

Zentraler Standort ist Teil der Accor-Strategie

Unmittelbar am Bahnhof gelegen und mit Verbindungen nach ganz Europa unterstreicht das Mövenpick Hotel Basel die Strategie von Accor, seinen Gästen an strategisch wichtigen Standorten attraktive Hotels anzubieten. Als Sitz bedeutender internationaler Chemie- und Pharmakonzerne, aber auch als Kunst- und Kulturhauptstadt und Gastgeber namhafter Messen ist Basel nicht nur in der Schweiz, sondern weltweit bedeutender Knotenpunkt.

Von der Baloise Group als einem der grössten Versicherungsdienstleister des Landes entwickelt, wird das neue Hotel in Basel von der Berliner HR Group als Franchisenehmerin unter der Mövenpick-Flagge geführt. Aktuell betreibt die Accor-Marke Mövenpick Hotels & Resorts neben dem Ableger in Basel fünf Hotels in der Schweiz mit insgesamt 1306 Zimmern: Das Mövenpick Hotel & Casino Genf, das Mövenpick Hotel Egerkingen, das Mövenpick Hotel Lausanne, das Mövenpick Hotel Zürich Airport und das Mövenpick Hotel Zürich Regensdorf. Das Mövenpick Resort Savognin wird das Portfolio als siebtes Hotel der Marke ergänzen. (htr/stü)

[RELATED]

Publiziert am Mittwoch, 01. September 2021